

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
FRANZ XAVER FRIEDRICH

346

Wien, am 4. Dezember 1935.

## Modernisierung der öffentlichen Uhren an der Stefanskirche.

Die öffentlichen Uhren an der Stefanskirche haben Antriebswerke älterer Konstruktion, die schon seit längerer Zeit schadhaft geworden sind und trotz Instandsetzung nur mehr mangelhaft und unregelmässig arbeiten, so dass sie für eine genaue Zeitangabe ihren Zweck nicht mehr erfüllen. Einem vielgehegten Wunsche der Bevölkerung nachkommend lässt nunmehr die Stadt Wien einen durchgreifenden Umbau der Uhrenanlage vornehmen. In den nächsten Tagen schon wird eine moderne Präzisions-Normaluhr zur Steuerung der Nebenuhwerke aufgestellt. Die Nebenuhwerke zum Antrieb der Springuhr und der Zeiger des transparenten Zifferblattes erhalten gleichzeitig motorischen Antrieb. Die Normaluhr wird mit elektrischem Selbstaufzug und mit automatischer Nachstellung der Nebenuhren ausgerüstet, die bewirkt, dass bei Stromstörungen nach Wiederauftreten der Spannung die Nebenuhren selbsttätig auf richtige Zeit gestellt werden. Durch den Umbau der Uhrenanlage wird eine verlässliche Zeitangabe der Uhren gewährleistet.

## Gemeindevermittlungsamt Favoriten.

Die nächsten Sühneverhandlungen beim Gemeindevermittlungsamt Favoriten finden am 11., 18. und 27. Dezember statt.

## Die ersten Schneesäuberungsarbeiten.

Knapp nach Eintritt des heutigen vorübergehenden Schneefalles in Wien hat der städtischen Strassenpflegebetrieb sofort alle Vorsorge für die Reinigung insbesondere der Hauptverkehrsstrassen getroffen. Bereits um die Mittagstunde wurden 80 pferdebespannte Kehrmaschinen und Schneepflüge sowie 7 automobile Kehrzüge in den Dienst gestellt, ausserdem wurden 2 Autoschneepflugmaschinen zur Freimachung der Höhenstrasse verwendet. Ebenso wurde das gesamte Strassenreinigungspersonal sofort zur Reinigung vor allem der Strassenübergänge aufgeboten und am Abend über den normalen Dienstschluss hinaus für die notwendigen Aufräumungsarbeiten herangezogen. Während der Nacht wird eine entsprechende Anzahl von automobilen Kehrzügen die Reinigungsarbeiten fortsetzen.

## Vergebung von städtischen Arbeiten.

Die Magistratsabteilung 28 vergibt die Baumeisterarbeiten für die Instandsetzung des Ottakringerbach-Kanales in der Lerchenfelderstrasse von der Schottenfeldgasse bis zur Myrthengasse (Kostenerfordernis 18.470 Schilling); Anbotsverhandlung 18. Dezember, 10 Uhr, Hermannsgasse 24-28. Alle Auskünfte in der genannten Magistratsabteilung.